



Der Markt für Lebensmittel allgemein in Irland

Marktstudie im Rahmen der Exportangebote für die Agrar- und Ernährungswirtschaft / September 2023

Inhaltsverzeichnis

Αl	obildungsverzeichnis	4
	okürzungsverzeichnis	
	Executive Summary	
	Einleitung	
პ.	Gesamtwirtschaftlicher Überblick	
	3.1 Länderkurzinformation	
	3.2 Bevölkerung	
	3.3 Wirtschaftslage	
	3.4 Außenhandelspolitik	
4.	3.5 Teilhabe an der Wohlstandsentwicklung	
	4.1 Orientierungspreise der Produkte im Markt	13
	4.1.1 Erzeugerpreise	13
	4.1.2 Verbraucherstufe	14
	4.1.3 Importpreise	14
5.	Produktspezifische Informationen	16
	5.1 Eigenproduktion	16
	5.2 Ein- und Ausfuhr	17
	5.2.1 Exporte	17
	5.2.2 Importe	19
	5.3 Verbrauch	20
	5.3.1 Fleisch	21
	5.3.2 Fisch und Meeresfrüchte	22
	5.3.3 Milchprodukte	22
	5.3.4 Obst und Gemüse	23
	5.4 Nachfrage und Verbrauchertrends	23
	5.4.1 Gesunde Ernährung	
	5.4.2 Convenience	24
6.	Regelungen zum Import	
	6.1 Importbedingungen	26
	6.2 Kennzeichnungsvorschriften	26
	6.3 Zulassungsvoraussetzungen für Produkte	27
	6.4 Zollverfahren und Zollsätze	27
7.	SWOT-Analyse	28
8.	Übersicht über wichtige Messen und Kontaktaufnahmemöglichkeiten	29
	8.1 Fachmessen	29
	8.2 Verbände/Institutionen/Öffentliche Einrichtungen	30
	8.3 Lebensmitteleinzelhandel	40
	8.4 Import/Herstellung	43

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Entwicklung der Erzeugerpreise von Lebensmitteln in Irland, 2021 - 2023,	
Basiswert = 100 (Jahr 2015)	13
Abbildung 2: Entwicklung der Lebensmittelpreise in Irland 2014 - 2023	14
Abbildung 3: Entwicklung der Importpreise in Irland 2014 - 2023	15
Abbildung 4: Irische inländische Produktion von Lebensmitteln und Getränken in Mrd. EU	R16
Abbildung 5: Agrar- und Lebensmittelexporte in Irland 2022	18
Abbildung 6: Agrar- und Lebensmittelimporte in Irland 2022	19
Abbildung 7: Haushaltsausgaben für Lebensmittel und Getränke in Irland 2018	20

Abkürzungsverzeichnis

BIP Bruttoinlandsprodukt

bzw. beziehungsweise

ca. circa

d. h. das heißt

EU Europäische Union

EU-27 27 Mitgliedstaaten der Europäischen Union, ausgenommen dem

Vereinigten Königreich

EUR Euro

g Gramm

kg Kilogramm

km² Quadratkilometer

I Liter

Mio. Millionen
ml Milliliter
Mrd. Milliarden

OECD Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

% Prozent

PPP BIP nach Kaufkraftparität (Purchasing Power Parity)

t Tonnen
Tsd. Tausend

u. a. unter anderem

USD US-Dollar z. B. zum Beispiel

1. Executive Summary

Die Eigenproduktion von Lebensmitteln und Getränken hat in Irland eine große wirtschaftliche Bedeutung. Der Agrarsektor ist stark in die Lebensmittelproduktion eingebunden, wobei Milchprodukte eine wichtige Rolle spielen. Irland hat eine einzigartige Umgebung für die Lebensmittelproduktion, u. a. aufgrund seines großen Anteils an Grünland. Milchprodukte sind der führende Produktionszweig, gefolgt von Fleischerzeugnissen und Tierfuttermitteln. Die Lebensmittelindustrie exportiert in viele Länder, wobei Deutschland auf Platz 3 liegt. Bei den Importen ist Deutschland das viertgrößte Lieferland. Tierfutter, Milchprodukte, Getränke, Getreide und Obst sowie Gemüse sind die Hauptimportkategorien.

Der irische Lebensmittelmarkt wird von verschiedenen Aspekten geprägt, darunter fallen Orientierungspreise, Produktionsstrukturen, Import- und Exportaktivitäten sowie Verbrauchertrends. Die Erzeugerpreise für landwirtschaftliche Produkte haben seit Anfang des Jahres 2022 deutlich zugenommen, sowohl bei den Eingangspreisen (für Inputs wie Saatgut, Düngemittel usw.) als auch bei den Ausgangspreisen (für landwirtschaftliche Erzeugnisse). Diese Veränderungen haben weitreichende Auswirkungen auf die Landwirte, Entscheidungsträger und Verbraucher in Irland.

Der Verbrauch von Lebensmitteln in Irland zeigt verschiedene Trends. Gesunde Ernährung rückt immer stärker in den Fokus, wobei Verbraucher vermehrt auf ihren Zuckerkonsum und den Salzgehalt achten. Das steigende Interesse an veganer und vegetarischer Ernährung führt auch zu einem steigenden Konsum von Obst und Gemüse. Bequemlichkeit ist ebenfalls ein wichtiger Faktor, sodass Verbrauchende nach praktischen und gesunden Optionen suchen. Der Konsum von Meeresfrüchten und Obst sowie Gemüse liegt über dem EU-Durchschnitt. Der Verzehr von Fleisch nimmt leicht zu, und Milchprodukte erfreuen sich nach wie vor großer Beliebtheit.

Die Kennzeichnungsvorschriften für Lebensmittel in Irland entsprechen den EU-Richtlinien. Unternehmen müssen auf die Herkunft und Inhaltsstoffe achten. Besondere Kennzeichnungsvorschriften gelten u. a. für alkoholische Getränke. Ein besonderer Fokus liegt auf der nachhaltigen Verpackung und Entsorgung von Verpackungsmaterialien.

2. Einleitung

Die vorliegende Marktstudie zum irischen Lebensmittelmarkt wurde im September 2023 von enviacon international im Rahmen des Exportförderprogramms des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) erstellt. Ziel der Studie ist es, interessierten deutschen Unternehmen einen Überblick über die Marktstrukturen und -charakteristika sowie über die Potenziale und Chancen eines Markteinstiegs in Irland zu vermitteln.

Nach einem Überblick über die allgemeine Wirtschaftsstruktur sowie die ökonomische Lage und Aussichten werden die Orientierungspreise von Lebensmitteln in Irland betrachtet. Anschließend werden produktspezifische Informationen zur Eigenproduktion, Ein- und Ausfuhr sowie zum Verbrauch aufgezeigt. Danach folgen Einblicke in das Konsumverhalten sowie in Verbrauchertrends.. Die Studie betrachtet zwei wichtige Trends im irischen Markt: gesunde Lebensmittel und Convenience-Produkte. Nach Regelungen zum Import bietet die Studie eine Bestandsaufnahme der Chancen und Risiken für deutsche Lieferanten.

Die Studie schließt mit einer umfangreichen Auflistung relevanter Kontakte der Bereiche Import, Großhandel und Verbände, um deutsche Unternehmen bei der konkreten Planung ihrer Exportgeschäfte zu unterstützen.

3. Gesamtwirtschaftlicher Überblick

3.1 Länderkurzinformation

Irland, eine Inselnation in Westeuropa, hat eine Gesamtfläche von circa (ca.) 70 Tsd. km² und eine Bevölkerung von ca. 5,2 Mio. Menschen. Die Hauptstadt ist Dublin, und die Amtssprachen sind Irisch und Englisch. Die Währung ist der Euro.¹

Irland ist seit der Verabschiedung einer neuen Verfassung im Jahr 1937 eine parlamentarische Demokratie. Staatsoberhaupt ist der Präsident bzw. die Präsidentin, welche/r die Hauptrepräsentationsfunktion wahrnimmt. Das irische Parlament besteht aus zwei Kammern, dem Unterhaus und dem Senat.² Der aktuelle Präsident ist seit dem Jahr 2011 Michael D. Higgins der Irish Labour Party. Im Jahr 2018 wurde er für eine weitere Wahlperiode bestätigt.³

Die irische Wirtschaft ist sehr wettbewerbsfähig. Irland hat einen hohen Anteil an gut ausgebildeten Arbeitskräften, niedrige Steuern und eine stark ausgebaute Infrastruktur. Diese Faktoren haben Irland zu einem beliebten Standort für multinationale Unternehmen gemacht.

Die irische Wirtschaft hat sich seit den 1990er-Jahren rasant entwickelt und ist heute eine der stärksten in Europa. Im Jahr 2023 belegt Irland Platz 2 im World Competitiveness Ranking des World Competitiveness Center, welches Länder anhand ihrer wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit bewertet.⁴ Auch beim globalen Bruttoinlandsprodukt (BIP) sowie dem BIP nach Kaufkraftparität (PPP) belegt die irische Wirtschaft Platz 2.⁵

Trotz verschiedener Herausforderungen seit dem Jahr 2020 wie der COVID-19-Pandemie, dem Brexit und dem russischen Angriffskrieg auf die Ukraine, hat die irische Wirtschaft eine bemerkenswerte Resilienz gezeigt und ein starkes Wirtschaftswachstum verzeichnet.⁶ Im Jahr 2022 lag das irische BIP bei 503 Mrd. EUR. Das BIP pro Kopf in Kaufkraftstandards lag bei 82,4 Tsd. EUR. Zum Vergleich: Das deutsche BIP lag im Jahr 2022 bei 3.867 Mrd. EUR, allerdings lag das BIP pro Kopf nur bei 41,1 Tsd. EUR. Die reale Veränderung des BIP zum Vorjahr lag im Jahr 2022 in Irland bei 12 % und die Inflationsrate bei 8,1 %.⁷

¹ GTAI (2022): Wirtschaftsdaten kompakt: Irland: www.gtai.de, Seite 1, zuletzt aufgerufen: 21.07.2023

² Auswärtiges Amt (2023): Irland: Politisches Portrait: <u>www.auswaertiges-amt.de</u>, zuletzt aufgerufen: 25.07.2023

³ President of Ireland (2023): Michael D. Higgins, <u>www.president.ie</u>, zuletzt aufgerufen: 25.07.2023

⁴ World Competitiveness Center (2023): World Competitiveness Ranking: <u>www.imd.org</u>, zuletzt aufgerufen: 03.08.2023

⁵ Knape (2023): IWF-Ranking 2023: <u>www.manager-magazin.de</u>, zuletzt aufgerufen: 03.08.2023

⁶ WKO (2023): Irland: Wirtschaftslage: <u>www.wko.at</u>, zuletzt abgerufen: 21.07.2023

⁷ Statistisches Bundesamt (2023): Irland: <u>www.destatis.de</u>, zuletzt aufgerufen: 03.08.2023

Die irische Wirtschaft ist in hohem Maße von einigen wenigen Hauptakteuren abhängig, dass langfristig Risiken mit sich bringen kann. Dies ist insbesondere vor dem Hintergrund der globalen Steuerreformbemühungen zu sehen, die darauf abzielen, internationale Unternehmen stärker zu besteuern und die Steuerflucht einzudämmen.⁸

Insgesamt zeigt die irische Wirtschaft trotz verschiedener Herausforderungen Widerstandsfähigkeit und vielfältige Wachstumschancen in den Schlüsselindustrien Hochtechnologie, verarbeitende Industrie, Pharmazie, Maschinenbau und Lebensmittelverarbeitung. Der Außenhandel spielt eine wichtige Rolle für das Land, wobei die Diversifizierung der Handelsbeziehungen, insbesondere angesichts des Brexits, von großer Bedeutung ist. Die irische Wirtschaft bietet somit ein interessantes und dynamisches Feld für inländische und internationale Unternehmen, die von den Chancen in der modernen und wachsenden Wirtschaft profitieren möchten.

3.2 Bevölkerung

In Irland haben 85 % der Erwachsenen zwischen 25 und 64 Jahren die Sekundarstufe II abgeschlossen und liegen damit über dem Durchschnitt der Länder der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) von 79 %. Im Durchschnitt durchlaufen die Iren 17,9 Jahre Bildung.¹⁰

Ca. 68 % der Menschen im Alter von 15 bis 64 Jahren haben in Irland einen bezahlten Arbeitsplatz. Somit liegt Irland über dem OECD-Durchschnitt von 66 %. In Irland liegt der Prozentsatz der Arbeitskräfte, die seit einem Jahr oder länger arbeitslos sind, bei etwa 1,2 % und damit leicht unter dem OECD-Durchschnitt von 1,3 %. Das durchschnittlich verfügbare Haushaltsnettoeinkommen pro Kopf liegt bei 29.488 USD pro Jahr. Somit genießen die Iren einen hohen Lebensstandard.¹¹

Irland schneidet in vielen Bereichen des Wohlbefindens im Vergleich zu anderen Ländern des Better Life Index der OECD gut ab. Irland übertrifft den Durchschnitt in den Bereichen Arbeitsplätze, Bildung, Gesundheit, soziale Beziehungen, Sicherheit und Lebenszufriedenheit.¹²

⁸ WKO (2023): Irland: Wirtschaftslage: <u>www.wko.at</u>, zuletzt aufgerufen: 21.07.2023

⁹ EU-Info (2019): Irland - Ireland – Éire: <u>www.eu-info.de</u>, zuletzt aufgerufen: 03.08.2023

¹⁰ OECD (2023): Ireland: <u>www.oecdbetterlifeindex.org</u>, zuletzt aufgerufen: 04.08.2023

¹¹ Ebenda.

¹² Ebenda.

3.3 Wirtschaftslage

Die irische Wirtschaft basiert auf einem starken Dienstleistungssektor, der für etwa 70 % des BIP des Landes verantwortlich ist. Unter den wichtigsten Dienstleistungen befindet sich der Tourismus. Irland hat auch einen starken Industriesektor, der für etwa 30 % des BIP des Landes verantwortlich ist. Einer der wichtigsten Industriezweige ist dabei die Lebensmittelverarbeitung. ¹³

Irland wird weiterhin als Europas Wachstumsmotor bezeichnet, trotz einer technischen Rezession im ersten Quartal 2023. Die irische Konjunktur zeigt sich stark und soll auch im Jahr 2023 zu den am schnellsten wachsenden europäischen Märkten gehören. Die Ökonomen der irischen Bank AIB prognostizieren für das Jahr 2023 ein reales Wachstum des BIP von 4 % und für das Jahr 2024 eine Wachstumsrate von 3,7 %. 14 Der Rückgang des BIP im ersten Quartal des Jahres 2023 um 0,3 % im Vergleich zum ersten Quartal des Jahres 2022 ist hauptsächlich auf einen Rückgang in der Wertschöpfung multinationaler Konzerne zurückzuführen. 15

Als verlässlicherer Konjunkturindikator für die irische Wirtschaft gilt die modifizierte Binnennachfrage, die im ersten Quartal 2023 um 5,7 % gegenüber dem Jahr 2022 gestiegen ist. Dieses Wachstum wird sowohl durch den starken Privatkonsum als auch durch die Ansiedelung ausländischer Investierenden getrieben.¹⁶

Im Bereich der Investitionen zeigen sich gemischte Zeichen. Während die Bruttoanlageinvestitionen im Juni 2023 schwach sind, reißt der Zustrom globaler Investoren, vor allem aus den USA, nicht ab.¹⁷

Im Außenhandel ist der Handel mit Deutschland um 15,6 % gesunken. Dies ist jedoch hauptsächlich auf Sondereffekte wie den Rückgang der irischen Pharmaexporte nach Deutschland zurückzuführen. Die Importe aus Deutschland sind, bereinigt um diese Effekte, immer noch um 8,5 % gewachsen. 18

Die Lebensmittel- und Getränkeherstellung ist einer der ältesten und wichtigsten Wirtschaftszweige Irlands. Im Jahr 2018 stammten 10 % der gesamten irischen Exporte aus der Lebensmittelindustrie. Im gleichen Jahr waren 8 % der Erwerbstätigen in diesem Sektor beschäftigt. 19

¹³ EU-Info (2019): Irland - Ireland - Éire: <u>www.eu-info.de</u>, zuletzt aufgerufen: 03.08.2023

¹⁴ GTAI (2023): Wirtschaftsausblick | Irland: Irland steckt in Pseudorezession: www.gtai.de, zuletzt aufgerufen: 21.07.2023

¹⁵ Ebenda.

¹⁶ Ebenda.

¹⁷ Ebenda.

¹⁸ GTAI (2023): Wirtschaftsausblick | Irland: Irland steckt in Pseudorezession: www.gtai.de, zuletzt aufgerufen: 21.07.2023

¹⁹ IHK Bayern (2018): Exportbericht Irland, Seite 7, <u>www.international.bihk.de</u>, zuletzt aufgerufen: 21.07.2023

3.4 Außenhandelspolitik

Irland verfolgt eine liberale Wirtschaftspolitik, insbesondere seit seinem Beitritt zur Europäischen Union (EU) im Jahr 1973. Ein Schwerpunkt der irischen Wirtschaftspolitik ist die Ansiedelung ausländischer Unternehmen des verarbeitenden Gewerbes. Die Förderung von exportintensiven Industrien und Unternehmen war ebenfalls eines der Ziele der Wirtschaftspolitik, da das Land relativ klein und stark von den Einnahmen aus dem Exportgeschäft abhängig ist..²⁰

Die irische Wirtschaft ist sehr offen für den internationalen Handel. Irland ist Mitglied der EU und hat Freihandelsabkommen mit über 50 Ländern geschlossen. Im Jahr 2020 machten die Exporte Irlands 43,3 % des BIP des Landes aus. Das Exportvolumen von Nahrungsmitteln betrug dabei 9,2 %.²¹

Im Bereich des Außenhandels spielt der Export eine entscheidende Rolle für die irische Wirtschaft. Auch hier zeigt sich die Resilienz des Landes, denn trotz der COVID-19-Pandemie konnte ein erhebliches Wachstum im Jahr 2021 verzeichnet werden, mit einem Handelsüberschuss von 15,2 %..²²

Interessant ist außerdem die Entwicklung des irischen Außenhandels in Bezug auf den Brexit. Der Handel zwischen Irland und dem Vereinigten Königreich ist stark rückläufig, während sich die direkten Versandverbindungen mit anderen EU-Mitgliedstaaten deutlich erhöht haben. Deutschland hat das Vereinigte Königreich als primären Exportmarkt für Irland abgelöst, das sich positiv auf den deutsch-irischen Direkthandel auswirkt, während britische Zwischenhändler vor Herausforderungen stehen.²³

3.5 Teilhabe an der Wohlstandsentwicklung

Als Irland im Jahr 1973 der EU beitrat, lag dessen BIP pro Kopf bei etwa 75 % des EU-Durchschnitts. Inzwischen hat Irland nach Luxemburg das zweithöchste BIP pro Kopf in der EU und liegt damit deutlich über dem EU-Durchschnitt. Gründe dafür sind unter anderem hohe EU-Finanzmittel, die Irland seit seinem Beitritt zur EU erhalten hat. Zusätzlich spielen ausländische Investitionen eine entscheidende Rolle für das schnelle Wirtschaftswachstum des Landes. Seit den 1990er-Jahren wurden mithilfe staatlicher Fördermaßnahmen mehr als 1,2 Tsd. ausländische Niederlassungen erreicht. Außerdem wurde der Sektor "Internationale Finanzdienstleistungen" besonders gefördert. Im in Dublin errichteten Internationalen

²⁰ Ebenda.

²¹ GTAI (2022): Wirtschaftsdaten kompakt: Irland: www.gtai.de, Seite 3, zuletzt aufgerufen: 21.07.2023

²² GTAI (2021): Export bleibt das Rückgrat der irischen Wirtschaft | Wirtschaftsumfeld | Irland | Außenhandel: www.gtai.de, zuletzt aufgerufen: 21.07.2023

Finanzdienstleistungszentrum haben sich mehr als 500 Finanzdienstleistungsunternehmen angesiedelt.24

Auf einer Skala von 0 bis 10 bewerteten die Iren ihre allgemeine Lebenszufriedenheit im Durchschnitt mit 7 Punkten und lagen damit über dem OECD-Durchschnitt von 6,7 Punkten.²⁵ Im Human Development Index 2023 der Vereinten Nationen belegt das Land den 8. Platz.²⁶

²⁴ IHK Bayern (2018): Exportbericht Irland, Seite 5, <u>www.international.bihk.de</u>, zuletzt aufgerufen: 21.07.2023

DECD (2023): Ireland: www.necrladonor.smix.ee, zuletzt aufgerufen: 04.08.2023
 Human Development Reports (2023): Human Development Insights: www.hdr.undp.org, zuletzt aufgerufen: 03.08.2023

4. Absatzmärkte

4.1 Orientierungspreise der Produkte im Markt

4.1.1 Erzeugerpreise

Die folgende Abbildung 1 zeigt die Veränderung der Erzeugerpreise von Mai 2021 bis Mai 2023. Dabei wird deutlich, dass sowohl die Eingangs- als auch die Ausgangspreise für landwirtschaftliche Erzeugnisse seit Beginn des Jahres 2022 stark angestiegen sind. Der Agrar-Eingangspreisindex verfolgt die Veränderungen der Preise verschiedener Inputs, die in der landwirtschaftlichen Produktion verwendet werden. Diese Inputs können Dinge wie Saatgut, Düngemittel, Pestizide, Maschinen, Treibstoff, Arbeitskräfte und andere Ressourcen umfassen, die zur Aufzucht von Nutzpflanzen oder zur Tierhaltung benötigt werden. Der Agrar-Ausgangspreisindex misst hingegen die Veränderungen der Preise, die Landwirtschaft betreibende Personen für ihre landwirtschaftlichen Erzeugnisse erhalten.²⁷

Lag der Eingangspreisindex im Mai 2021 noch bei 109,12, so ist er im Mai 2023 auf 114,62 gestiegen. Seinen Höchstwert erreichte er im November 2022 mit 159,35. Dementsprechend ist der Eingangspreisindex im Mai 2023 immer noch sehr hoch, aber insgesamt rückläufig. Ein ähnliches Bild zeichnet sich beim Ausgangspreisindex ab. Während dieser im Mai 2021 bei 116,15 lag, war sein Wert im Mai 2023 bei 143,02. Seinen Höchstwert erreichte er mit 163,09 im Dezember 2022.²⁸



Abbildung 1: Entwicklung der Erzeugerpreise von Lebensmitteln in Irland, 2021 - 2023, Basiswert = 100 (Jahr 2015)

Quelle: Central Statistics Office, Ireland (2023): Agricultural Price Indices May 2023

Bei den Ausgangspreisen von Mai 2022 bis Mai 2023 ist ein deutlicher Anstieg der Preise für Getreide (+47,5 %), Schweine (+32,3 %) und Eier (+17,6 %) zu beobachten, während die

²⁷ Central Statistics Office (2023): Agricultural Price Indices May 2023: www.cso.ie, zuletzt aufgerufen: 07.08.2023

²⁸ Ebenda.

Milchpreise um 23,8 % gesunken sind. Bei den Inputpreisen im gleichen Zeitraum ist ein deutlicher Anstieg bei Pflanzenschutzmitteln (+13,0 %), Saatgut (+7,1 %) und Tierarztkosten (+6,1 %) zu verzeichnen. Die Preise für Düngemittel sind im gleichen Zeitraum insgesamt um 35,6 % gesunken.²⁹

4.1.2 Verbraucherstufe

Die Lebensmittelinflation in Irland lag im Zeitraum vom Jahr 1976 bis zum Jahr 2023 im Durchschnitt bei 3,33 % und erreichte im Dezember des Jahres 1976 einen Höchststand von 21,10 % sowie im Januar des Jahres 2010 ein Rekordtief von -8,10 %. Im Juni des Jahres 2023 waren die Lebensmittelpreise in Irland 10,2 % höher als im Juni des Vorjahres 2022. Laut den globalen Analysen von Trading Economics wird die Lebensmittelinflation in Irland bis zum Ende des dritten Quartals des Jahres 2023 voraussichtlich 6 % betragen. Langfristig wird die irische Lebensmittelinflation voraussichtlich im Jahr 2024 bei 2,5 % und im Jahr 2025 bei 1,7 % liegen.³⁰

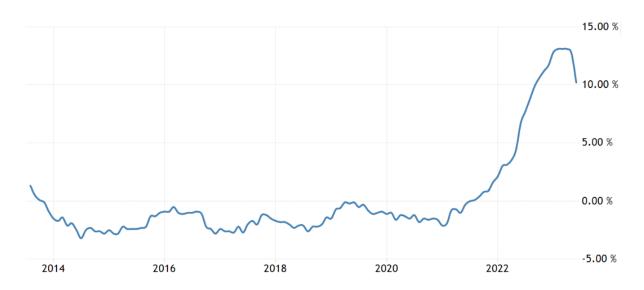


Abbildung 10: Entwicklung der Lebensmittelpreise in Irland 2014 - 2023

Quelle: Trading Economics (2023): Ireland Food Inflation

4.1.3 Importpreise

Die Importpreise unterlagen in Irland im Zeitraum der Jahre 2014 bis zum Jahr 2023 starken Schwankungen. In den Jahren 2015, 2019, 2022 und 2023 stiegen diese stark an.

Anschließend sanken sie auch jeweils wieder stark und erreichten ein Niveau ähnlich dem

²⁹ Central Statistics Office (2023): Agricultural Price Indices May 2023: www.cso.ie, zuletzt aufgerufen: 07.08.2023

³⁰ Trading Economics (2023): Ireland Food Inflation: <u>www.tradingeconomics.com</u>, zuletzt aufgerufen: 07.08.2023

vor dem starken Anstieg. So ist dies auch in den neuesten Zahlen für die Jahre 2022 und 2023 aufgrund des Angriffskrieges von Russland auf die Ukraine zu beobachten: Während die Importpreise in den Jahren 2022 und 2023 stark anstiegen, fielen sie im Sommer 2023 wieder auf das Niveau vom Jahr 2021 zurück. Sie erreichten im September 2022 ihren höchsten Wert in 10 Jahren bei 110,8 Punkten. Im Mai 2023 sanken sie hingegen auf einen Wert von 93,5 Punkte. Dieser liegt unter dem Basiswert von 100 Punkten des Jahres 2010.³¹

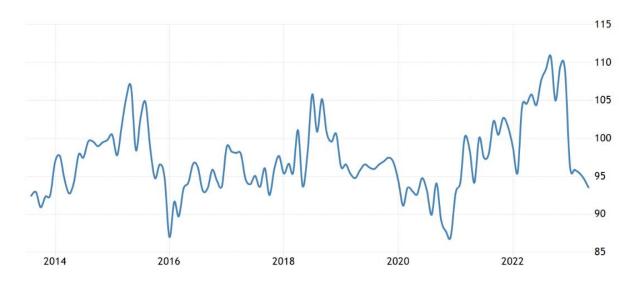


Abbildung 11: Entwicklung der Importpreise in Irland 2014 - 2023

Quelle: Trading Economics (2023): Ireland Import Prices

-

³¹ Trading Economics (2023): Ireland Import Prices: www.tradingeconomics.com, zuletzt aufgerufen: 21.08.2023

5. Produktspezifische Informationen

5.1 Eigenproduktion

Die Herstellung von Lebensmitteln und Getränken ist mit einem Umsatz von 27,5 Mrd. EUR und Ausfuhren von 13 Mrd. EUR ein wichtiger Industriezweig Irlands. Ca. 94 % der gesamten externen Produktströme des Agrarsektors entfallen auf den Nahrungsmittelsektor. Der Lebensmittel- und Getränkesektor ist in Irland auf das gesamte Gebiet des Landes verteilt und somit auch in Regionen, die im Vergleich zum EU-Durchschnitt wirtschaftlich benachteiligt sind, das in diesen Regionen Arbeitsplätze schafft.³²

Irland bietet ein einzigartiges Umfeld für die Lebensmittelproduktion. 80 % der landwirtschaftlichen Nutzflächen Irlands ist Grünland, und die jährliche Wachstumsrate von Gras übersteigt den europäischen Durchschnitt um mehr als ein Drittel. In der irischen Agrarund Ernährungswirtschaft sind etwa 7,7 % der erwerbstätigen Bevölkerung beschäftigt.³³

Im Jahr 2018 betrug die Produktion von Lebensmitteln und Getränken in Irland 25,7 Mrd. EUR. Irlands Produktion von Lebensmitteln und Getränken war im Jahr 2017 die sechstgrößte in der EU 27. Der größte Teil der Lebensmittel- und Getränkeproduktion in der irischen Wirtschaft wurde von Tochtergesellschaften ausländischer multinationaler Unternehmen hergestellt. Unternehmen in irischem Besitz produzierten 9,8 Mrd. EUR dieser Waren, während 15,9 Mrd. EUR von multinationalen Unternehmen in ausländischem Besitz produziert wurden.³⁴

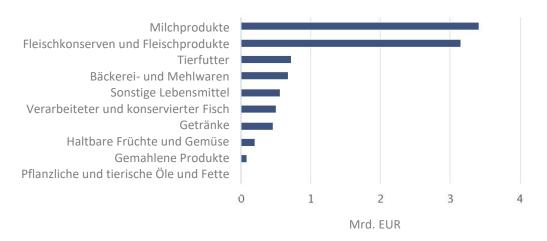


Abbildung 22: Irische inländische Produktion von Lebensmitteln und Getränken in Mrd. EUR

Quelle: Central Statistics Office, Irland (2019): Food and Agriculture: A Value Chain Analysis

³² Ibec: Food and Drink Industry in Ireland: <u>www.ibec.ie</u>, zuletzt aufgerufen: 08.08.2023

³³ Irish Food Board: Facts and Figures: https://www.irishfoodanddrink.com/irish-advantage/facts-figures/, zuletzt aufgerufen: 08.08.2023

³⁴ Central Statistics Office (2019): Food and Agriculture: A Value Chain Analysis: <u>www.cso.ie</u>., zuletzt aufgerufen: 08.08.2023

³⁵ Ebenda.

In Irland gibt es 18,5 Tsd. familiengeführte Milchviehbetriebe, die jährlich ca. 5,4 Tsd. I Milch produzieren. In den letzten vier Jahren haben die wichtigsten Molkereiunternehmen in Irland stark in ihre milchverarbeitenden Produktionsanlagen investiert. Zwischen 2011 und 2017 hat die irische Lebensmittelindustrie über 1 Mrd. EUR in ihre Anlagen in Irland und im Ausland investiert. Der Export von Milchprodukten macht ein Drittel aller irischen Lebensmittel- und Getränkeexporte aus und hat einen Wert von über 4 Mrd. EUR. Rindfleisch ist ebenfalls ein wichtiger Exportartikel, der 21 % der Lebensmittel- und Getränkeausfuhren ausmacht.³⁶

Die wichtigsten Milcherzeugnisse sind Butter (30,2 %), Käse (24,2 %) sowie Milch und Milcherzeugnisse (23,9 %) wie Milchpulver. Proteine, und andere Verbindungen wie Molke, Kasein und Laktose machen 17 % der gesamten inländischen Milcherzeugnisproduktion aus, das darauf hindeutet, dass die irische Milchwirtschaft immer stärker auf nicht-traditionelle Erzeugnisse angewiesen ist. Sonstige Molkereiprodukte (4,8 %) umfassen Erzeugnisse wie Speiseeis, Joghurt und Buttermilch, die einen relativ geringen Anteil an der gesamten irischen Milchwirtschaft ausmachen.³⁷

Die Branche beliefert nicht nur die heimischen Lebensmittel- und Gastronomiemärkte, sondern ist auch stark internationalisiert und exportiert in 180 Länder. Sie hält eine bedeutende Marktposition im Vereinigten Königreich, auf anderen EU-Märkten und auf internationalen Märkten.³⁸

5.2 Ein- und Ausfuhr

5.2.1 Exporte

Irland exportiert den Großteil seiner landwirtschaftlichen Erzeugnisse. Im Jahr 2022 beliefen sich die Gesamtausfuhren auf 18,78 Mrd. EUR, das einem Anstieg von 3,2 Mrd. EUR oder 21 % gegenüber dem Jahr 2021 entspricht. Die irischen Ausfuhren von Agrarprodukten machten 9 % der gesamten Warenexporte aus. Insbesondere stiegen die Exportwerte für Milchprodukte um 1,7 Mrd. EUR (32 %), für Rindfleisch um 588 Mio. EUR (24 %), für Getränke um 288 Mio. EUR (16 %), für Futtermittel um 124 Mio. EUR (23 %) sowie für Getreide und Getreidezubereitungen um 110 Mio. EUR (22 %). Auf der anderen Seite sanken die Werte für Obst und Gemüse um 40 Mio. EUR (18 %) und bei sonstigem Fleisch und Fleischerzeugnissen um 4 Mio. EUR (13 %).³⁹

³⁶ RFC (2018): The Irish Food Industry: www.rfc.ie, zuletzt aufgerufen: 08.08.2023

³⁷ Central Statistics Office (2019): Food and Agriculture: A Value Chain Analysis: <u>www.cso.ie</u>, zuletzt aufgerufen: 08.08.2023

³⁸ Ibec: Food and Drink Industry in Ireland: <u>www.ibec.ie</u>, zuletzt aufgerufen: 08.08.2023

³⁹ Department of Agriculture, Food and the Marine (2023): Trade Factsheet: Full Year 2022, Seite 1, zuletzt aufgerufen: 15.08.2023

Die meistexportierten Produkte sind Milcherzeugnisse mit 37 % (6,9 Mrd. EUR), gefolgt von Rindfleisch mit 16 % (3 Mrd. EUR), Getränke mit 11 % (2 Mrd. EUR) und Schweinefleisch mit 5 % (954 Mio. EUR).⁴⁰ Weitere Kategorien sind im nachfolgenden Diagramm aufgezeigt.

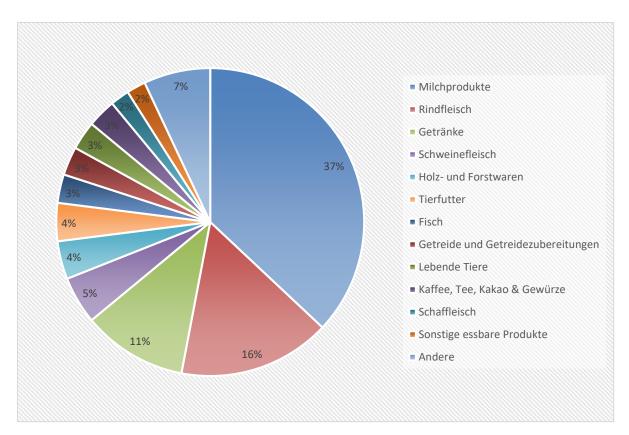


Abbildung 23: Agrar- und Lebensmittelexporte in Irland 2022

Quelle: eigene Darstellung nach Department of Agriculture, Food and the Marine (2023): Trade Factsheet: Full Year 2022

Die meisten Agrarexporte gingen im Jahr 2022 in das Vereinigte Königreich (36 %; 6,7 Mrd. EUR), gefolgt von den USA (9 %; 1,7 Mrd. EUR), die Niederlande (9 %; 1,7 Mrd. EUR), Frankreich (6 %; 1,2 Mrd. EUR) und Deutschland (6 %; 1,1 Mrd. EUR).

⁴⁰ Department of Agriculture, Food and the Marine (2023), Trade Factsheet: Full Year 2022, Seite 1, zuletzt aufgerufen: 15.08.2023

⁴¹ Ebenda.

5.2.2 Importe

Die Einfuhren von Nahrungsmitteln aus der Landwirtschaft beliefen sich im Jahr 2021 auf 12,3 Mrd. EUR und machten 8,7 % der Gesamteinfuhren Irlands im Jahr 2022 aus. Zwischen den Jahren 2013 und 2022 stiegen die Einfuhren von Agrar- und Ernährungsgütern um 62 % von 7,6 Mrd. EUR im Jahr 2013 auf 12,3 Mrd. EUR im Jahr 2022. Im Vergleich zum Jahr 2021 stiegen die Einfuhren im Jahr 2022 um 2,4 Mrd. EUR bzw. 24 %. Auf die fünf wertmäßig wichtigsten Agrar- und Lebensmittelkategorien entfielen 50,7 % der Gesamteinfuhren des Agrar- und Ernährungssektors im Jahr 2021 im Wert von 4,9 Mrd. EUR. Diese sind Tierfutter (19 %), Milchprodukte (10 %), Getränke (9 %), Getreide und Getreideerzeugnisse (8 %) sowie Obst und Gemüse (7 %).⁴²

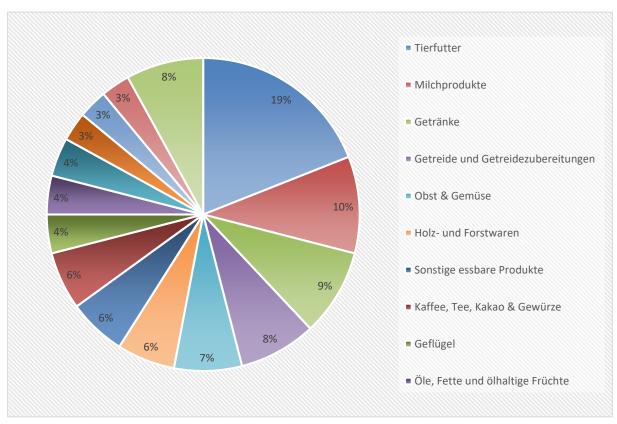


Abbildung 24: Agrar- und Lebensmittelimporte in Irland 2022

Quelle: Department of Agriculture, Food and the Marine (2023): Trade Factsheet: Full Year 2022

Die Herkunftsländer von Importwaren sind insbesondere das Vereinigte Königreich (37 %), die Niederlande (11 %), Deutschland (7 %), Frankreich (6 %) und die USA (5 %).⁴³ Importierte Waren für den Verbrauch privater Haushalte hatten einen Warenwert von etwa 3,3 Mrd. EUR, das 51 % des Verbrauchs privater Haushalte entspricht. Das Produkt mit dem größten Anteil an Importen im Verhältnis zum Verbrauch waren mehrjährige Nutzpflanzen (eine Kategorie, welche die meisten Früchte umfasst), gefolgt von Getreidemahlerzeugnissen

⁴²Department of Agriculture, Food and the Marine (2023), Trade Factsheet: Full Year 2022, Seite 2, zuletzt aufgerufen: 15.08.2023

⁴³Ebenda.

(wie Mehl) und anderen Nahrungsmitteln (wie Fertiggerichte und Süßigkeiten). Die Kategorie mit dem geringsten Importanteil waren lebende Tiere und tierische Erzeugnisse (z. B. Eier).⁴⁴

5.3 Verbrauch

Im Jahr 2018 betrug der Verbrauch privater Haushalte für Lebensmittel und Getränke 10,5 Mrd. EUR. Die größte Produktkategorie waren Getränke mit 2,6 Mrd. EUR, wovon 1,7 Mrd. EUR auf alkoholische Getränke entfielen. Für Fleisch gaben irische Haushalte 2 Mrd. EUR aus. Der drittgrößte Posten waren sonstige Lebensmittel mit einem Wert von 1,2 Mrd. EUR. Zu dieser Kategorie gehören u. a. Tee, Kaffee und Fertiggerichte.⁴⁵

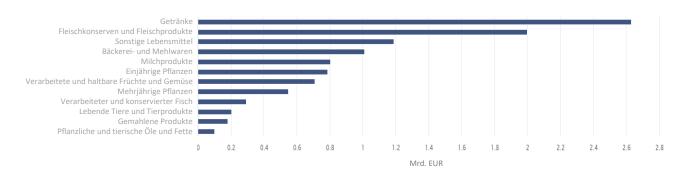


Abbildung 7: Haushaltsausgaben für Lebensmittel und Getränke in Irland 2018

Quelle: Central Statistics Office (2019), Food and Agriculture: A Value Chain Analysis

Zusätzlich zu den Ausgaben in Höhe von 10,5 Mrd. EUR für den privaten Konsum gaben die Menschen in Irland etwa 7,1 Mrd. EUR für Lebensmittel und etwa 5,5 Mrd. EUR für Getränke in Gaststätten aus.⁴⁶

Im EU-Vergleich gibt die irische Bevölkerung einen geringen Teil ihres Haushaltseinkommens für Nahrungsmittel und nichtalkoholische Getränke aus. Im Jahr 2021 schnitt Irland EU-weit am besten ab, da die durchschnittlichen Ausgaben in Irland bei 8,3 % aller Haushaltsausgaben lagen. Vergleichsweise liegt der EU-Durchschnitt bei 14,3 % und Deutschland bei ca. 12 %.⁴⁷

Eine im Jahr 2020 veröffentlichte Studie des Irish Food Board "Board Bia" beobachtete die Abendbrot-Essgewohnheiten von über 1 Tsd. Personen in Irland. Diese ergab, dass die in Irland klassische Mahlzeit "meat and two veg" (dt.: Fleisch und zwei Gemüsesorten) die

⁴⁴ Central Statistics Office (2019): Food and Agriculture: A Value Chain Analysis: <u>www.cso.ie</u>, zuletzt aufgerufen: 16.08.2023

⁴⁵ Ebenda.

⁴⁶ Ebenda

⁴⁷ Eurostat (2023): How much do households spend on food and alcohol: <u>www.ec.europa.eu</u>, zuletzt aufgerufen: 17.08.2023

beliebteste Abendmahlzeit der Erwachsenen ist. Sie macht 11 % aller Abendmahlzeiten der Erwachsenen aus. Hähnchen- und Nudelgerichte mit Soße landen mit jeweils 10 % auf Platz 2 und 3. Von Kindern wurden Nudeln mit Soße mit 14 % aller Abendmahlzeiten am häufigsten verzehrt.⁴⁸

Rotes Fleisch ist in irischen Haushalten das beliebteste Fleisch: 29 % aller Mahlzeiten von Erwachsenen enthalten rotes Fleisch, dicht gefolgt von Huhn mit 21 %. Die Häufigkeit von Fisch liegt bei 7 %. Kartoffeln stehen im Mittelpunkt vieler Abendmahlzeiten in Irland (28 %), wobei der Verbrauch bei den über 45-Jährigen deutlich zunimmt. Ebenfalls 28 % aller Abendmahlzeiten enthalten Brot. Außerdem sind Milchprodukte ein wichtiger Bestandteil. 17 % aller Abendessen enthalten Käse. 10 % der Abendmahlzeiten enthalten Eier, wobei der Konsum bei den unter 35-Jährigen besonders hoch ist.⁴⁹

Unter den Getränken ist Leitungswasser als Begleitung zum Abendessen sowohl bei Erwachsenen (36 %) als auch bei Kindern (29 %) am häufigsten vorzufinden. Der Konsum von Milch und Wein zum Abendessen ist zurückgegangen.⁵⁰

5.3.1 Fleisch

Der irische Fleischverbrauch wird im Jahr 2026 voraussichtlich 379 Tsd. t erreichen und damit seit dem Jahr 2017 im Durchschnitt jährlich um 0,1 % steigen. Im Jahr 2021 lag das Land im weltweiten Vergleich beim Fleischkonsum an 73. Stelle. Bis zum Jahr 2026 wird die irische Fleischproduktion voraussichtlich 1,25 Mio. t erreichen und damit seit 1966 im Durchschnitt jährlich um 1 % wachsen. Im Jahr 2021 lag das Land damit weltweit an 41. Stelle.⁵¹

Der Verbrauch von tierischen Lebensmitteln (ausgenommen Milch) ist seit den 1970er-Jahren hoch und erreichte in den späten 1990er-Jahren seinen Höhepunkt. Schweinefleisch ist hier die wichtigste Lebensmittelkategorie, gefolgt von Geflügelfleisch, Rindfleisch, sowie Fisch und Meeresfrüchten. Schweinefleisch ist seit den 1970er-Jahren das am meisten konsumierte tierische Lebensmittel (ausgenommen Milch). Die anderen Kategorien haben sich jedoch in hohem Maße verschoben. In den 1960er-Jahren wurden vor allem günstige Proteinquellen wie Butter, Ghee (ein in Indien zum Kochen verwendetes, aus Büffel- und Kuhmilch hergestelltes butterschmalzähnliches Fett), Eier, Innereien und Hammelfleisch (Schaffleisch, insbesondere von männlichen Schafen bzw. Widdern) verzehrt. Ab den 1980er-

50 Ebenda

⁴⁸ Bord Bia (2020): Bord Bia examines what Ireland ate for dinner last night: www.bordbia.ie, zuletzt aufgerufen: 16.08.2023

⁴⁹ Ebenda.

⁵¹ ReportLinker (2023): Ireland Meat Industry Outlook 2022 – 2026: <u>www.reportlinker.com</u>, zuletzt aufgerufen: 22.08.2023

Jahren stieg der Verbrauch von Geflügel schnell an und wurde ab den 2000er-Jahren die zweithäufigste Quelle von Protein in Irland.⁵²

5.3.2 Fisch und Meeresfrüchte

Der Verbrauch von Fisch und Meeresfrüchten in Irland ist seit dem Jahr 1961 bis zum Jahr 2018 von 20 Tsd. t auf 100 Tsd. t pro Jahr gestiegen. Pro Kopf verbraucht eine durchschnittliche Person in Irland ca. 22 kg pro Jahr, was eine Verdreifachung seit dem Jahr 1961 darstellt. In den Jahren des sogenannten Keltischen Tigers (1995 – 2007) nahm der Verbrauch von Fisch und Meeresfrüchten stark zu und stand im Jahr 2013 auf einer ähnlichen Stufe wie Rindfleisch. Die am meisten konsumierte Art von Fisch und Meeresfrüchten sind Grundfische. Sei den Grundfischen handelt es sich um Fischarten, die die meiste Zeit am Meeresboden oder in dessen Nähe leben. Zu den Grundfischen gehören u. a. Seebarsch, Plattfische, Seelachs, Kabeljau, und Aal. See

5.3.3 Milchprodukte

Milchprodukte sind bei den Iren nach wie vor ein beliebtes Grundnahrungsmittel. 66 % der Verbrauchenden sind der Meinung, dass ihre Mahlzeiten ohne sie weniger schmackhaft seien, so eine Studie des Europäischen Milchforums des Jahres 2022 mit dem Titel *Dairy in a Healthy and Sustainable Irish and European Food System*. Eine Umfrage des European Milk Forum im Rahmen der Kampagne "Milch in einem gesunden und nachhaltigen europäischen Lebensmittelsystem" unter 1,5 Tsd. Erwachsenen ergab, dass 92 % der irischen Verbrauchenden Milchprodukte in ihre tägliche Ernährung einbeziehen, wobei Milch, Käse und Joghurt in den Haushalten des Landes die wichtigsten Optionen bei den Mahlzeiten sind. Zusätzliche Ergebnisse deuten darauf hin, dass Ernährung und Geschmack bei Kaufentscheidungen eine bedeutende Rolle spielen: 77 % betrachten Milchprodukte als eine gesunde Ergänzung ihrer Ernährung, und 66 % bevorzugen den Geschmack von Milchprodukten gegenüber Alternativen. . 55

Im Jahr 2020 wurden in Irland 338,6 Mio. I Milch für den privaten Verbrauch verkauft, ausgenommen importierter Milch. Im Jahr 2021 sank diese Zahl leicht auf 506,4 Mio. I. 264,7 Tsd. t Butter wurden im Jahr 2020 in Irland konsumiert. Im Jahr 2021 stieg die Zahl auf 275,6 Tsd. t. Der Konsum von Käse lag im Jahr 2020 bei 285,4 Tsd. t und im Jahr 2021 bei 287 Tsd. t.⁵⁶

⁵² Curtin (2019): Global food consumption patterns of interest to the Irish seafood sector, *Ireland's Seafood Development Agency*, Seite I, zuletzt aufgerufen:

⁵³ Ebenda.

⁵⁴ GreenFacts: Grundfisch: www.greenfacts.org, zuletzt aufgerufen: 23.10.2023

⁵⁵ O'Brien (2022), Survey: 92% of consumers in Ireland include dairy in their diet: www.agriland.ie, zuletzt aufgerufen: 22.08.2023

⁵⁶ Central Statistics Office (2022): Milk Statistics April 2022 <u>www.cso.ie</u>, zuletzt aufgerufen: 22.08.2023

Irland hat weltweit den dritthöchsten Pro-Kopf-Verbrauch an Milch mit 130 l pro Jahr. In den 18,5 Tsd. Milchviehbetrieben werden jedes Jahr 5,5 Mrd. l Milch produziert. Irland produziert genug Milch und Milchprodukte, um 52 Mio. Menschen pro Jahr zu ernähren. Der größte Teil der Produktion der irischen Milchviehbetriebe geht an den inländischen, regionalen und internationalen Großhandel.⁵⁷

5.3.4 Obst und Gemüse

Aus dem OECD-Bericht "Gesundheit auf einen Blick 2022" geht hervor, dass die Menschen in Irland täglich mehr Obst und Gemüse essen als in jedem anderen EU-Land. Im Durchschnitt aller EU-Mitgliedstaaten verzehren nur 12 % der Erwachsenen die empfohlenen fünf oder mehr Portionen Obst und Gemüse pro Tag. In Irland hingegen erreichen 33 % der Erwachsenen dieses Ziel, und weitere 48 % verzehren täglich zwischen einer und vier Portionen von Obst und Gemüse.⁵⁸

5.4 Nachfrage und Verbrauchertrends

5.4.1 Gesunde Ernährung

Das Interesse an gesunder Ernährung führt in Irland zu einem Trend hin zur Vermeidung von Zucker, Salz und kohlensäurehaltigen Getränken. Gute Kennzeichnungen dieser Inhaltsstoffe auf Produkten sind vielen Konsumierenden sehr wichtig.⁵⁹

Rund 72 % der Menschen in Irland bevorzugen frisches Obst als Alternative zu zuckerhaltigen Snacks. Zuckerhaltige Snacks sind Lebensmittel in kleinen Portionen, die einen hohen Zuckergehalt aufweisen. Sie enthalten häufig zusätzlichen Zucker, der zur Geschmacksverbesserung oder zur Konservierung verwendet wird. Diese Verschiebung hat zu einem Marktwachstum für gesunde Lebensmittel geführt, während Märkte für ungesunde Optionen wie weißer Zucker und Instant-Suppen zurückgegangen sind. Der tägliche Verzehr von Obst und Gemüse stieg von drei auf vier Portionen zwischen den Jahren 2013 und 2017 an. Dieser Trend wird durch die Einstellungen der Verbrauchenden unterstützt: 92 % streben danach, viel Obst und Gemüse zu essen, und 83 % möchten ballaststoffreiche Lebensmittel konsumieren. 60 Der OECD-Bericht "Gesundheit auf einen Blick 2022" zeigt, dass die Menschen in Irland täglich mehr Obst und Gemüse essen als in jedem anderen EU-Land und sich somit der Trend positiv fortsetzt. 61 Außerdem besteht ein

⁵⁷ Carvalho: The Emergence of the Irish Dairy Industry: a Success Story or a False Hope?: <u>www.wtcdublin.ie</u>, zuletzt aufgerufen: 28.08.2023

⁵⁸ Department of Health (2023): Ireland tops EU countries for daily consumption of fruit and vegetables: www.gov.ie, zuletzt aufgerufen: 22.08.2023

⁵⁹ Ebenda.

⁶⁰ Ebenda.

⁶¹ Department of Health (2023): Ireland tops EU countries for daily consumption of fruit and vegetables: www.gov.ie, zuletzt aufgerufen: 22.08.2023

gesteigertes Bewusstsein nach veganer und vegetarischer Ernährung. Dies führt auch zu einer reduzierten Fleischaufnahme und zum vermehrten Verzehr von Obst und Gemüse. 64 % der irischen Verbrauchenden erhöhen ihren Verzehr von Obst und Gemüse und reduzieren gleichzeitig den Fleischkonsum.⁶²

Diese Nachfrage nach gesünderen Optionen zeigt sich in verschiedenen Esskontexten, einschließlich Schnellrestaurants und Fast-Casual-Restaurants, die gesündere Menüoptionen anbieten und nachhaltige Zutaten verwenden. Sogar Vollservice-Restaurants passen ihre Menüs an, um mehr Obst und Gemüse einzubeziehen. Der Handel mit Lebensmitteln passt Eigenmarkenprodukte an gesündere Ernährungsweisen an.⁶³

Das Kochen während der Woche wird als wichtig für die gesunde Ernährung angesehen (52 % im Jahr 2017). Im Jahr 2017 kochten fast 70 % regelmäßig und 31 % reduzierten ihren Verzehr von Fertiggerichten. Dennoch verwendeten 48 % weiterhin fertig zubereitete Zutaten mindestens einmal pro Woche für die Zubereitung von Mahlzeiten.⁶⁴

Der Bio-Markt hat für die Milchwirtschaft eine wachsende Bedeutung. Im Jahr 2008 schlossen sich 14 irische Biomilcherzeugende zum Verband "Irish Organic Milk Producers" zusammen. Gemeinsam produziert dieser Zusammenschluss 3,8 Mio. I Biomilchprodukte pro Jahr. Insgesamt werden 6 Mio. I Biomilchprodukte pro Jahr in Irland produziert.⁶⁵

5.4.2 Convenience

Hektische Lebensstile und der Wunsch nach Bequemlichkeit verändern die irischen Essensgewohnheiten. Kleinere Mahlzeiten und Snacks werden abends immer häufiger gegessen, wobei 17 % das Abendessen nicht mehr als Hauptmahlzeit betrachten. Die Zahl der irischen Erwachsenen, die ihre Mahlzeiten selbst zubereiten, ist seit dem Jahr 2011 um 12 % zurückgegangen. Take-aways und Hauslieferungen machen 9 % der wöchentlichen Mahlzeiten aus, am Wochenende sind es sogar 15 %. Außerdem werden 11 % der Mahlzeiten außerhalb des Hauses eingenommen.

In Irland ist ein Trend hin zu Convenience-Lebensmitteln zu beobachten. Insbesondere gibt es dabei folgende Entwicklungen:

⁶² McCarthy, O'Neill, & Hashem (2019): Ireland's food distribution and consumption – the current state, *University College Cork; Plateforms; Cork University Business School*, Seite 7 f., zuletzt aufgerufen: 22.08.2023

⁶³ Ebenda.

⁶⁴ Ebenda.

⁶⁵ Carvalho: The Emergence of the Irish Dairy Industry: a Success Story or a False Hope?: www.wtcdublin.ie, zuletzt aufgerufen: 28.08.2023

⁶⁶ Bord Bia (2020): Bord Bia examines what Ireland ate for dinner last night: www.bordbia.ie, zuletzt aufgerufen: 16.08.2023

- 1) Take-away: Im Lebensmittel-Service gewinnen Take-away- -Optionen an Bedeutung. Menschen nutzen diese Angebote vermehrt, um Mahlzeiten schnell und unkompliziert zu erhalten.
- 2) Online-Käufe: Im Einzelhandel werden Online-Käufe, einschließlich Click & Collect, immer populärer. Das ermöglicht es den Verbrauchenden, Lebensmittel bequem von zu Hause aus zu bestellen.
- 3) Einfache Zubereitung: Lebensmittel, die sich leicht zubereiten und schnell kochen lassen, werden verstärkt nachgefragt. Menschen suchen nach Optionen, die wenig Zeit und Mühe erfordern.⁶⁷

In der Republik Irland verwenden 35 % der Verbrauchenden vorgefertigte Produkte zum Kochen. Zwischen den Jahren 2013 und 2017 wurden über 5 Tsd. neue Fertiggerichte in dem Vereinigten Königreich und Irland eingeführt, das auf eine wachsende Nachfrage nach bequemen Lösungen hinweist. Darüber hinaus gewinnt die Möglichkeit, Take-away-Gerichte online zu bestellen und zu bezahlen, an Popularität. 25 % der irischen Verbrauchenden nutzen Lieferdienste, um Essen bequem nach Hause oder ins Büro liefern zu lassen.⁶⁸

Das Unternehmen Just Eat Takeaway NV veröffentlichte im Jahr 2023 einen Bericht zu den Konsumgewohnheiten der irischen Bevölkerung. Diese bestellen im Durchschnitt knapp dreimal im Monat Essen zum Mitnehmen. Knapp 2,2 Mrd. EUR werden in Irland jährlich für Lebensmittellieferungen und Essen zum Mitnehmen ausgegeben. Die Verbraucher geben monatlich durchschnittlich 46,69 € für Take-Away aus. Der Bericht von Just Eat zeigt außerdem einen zunehmenden Trend hin zur Lieferung von Einkäufen nach Hause. 23 % der Befragten haben sich im Jahr 2022 Lebensmittel nach Hause liefern lassen. Diese 23 % gaben im Durchschnitt 174,30 EUR pro Monat für Lebensmittel-Lieferdienste aus.⁶⁹

Trotz scheinbar gegensätzlicher Entwicklungen (gesteigertes Kochinteresse und wachsende Bequemlichkeitsnachfrage) zeigt sich ein klarer Fokus auf gesunde, praktische Lösungen. Verbrauchende bevorzugen gesunde Lebensmittel, welche gleichzeitig *schnell zubereitet werden können*. 50 % der Verbrauchenden haben Interesse an vorbereitetem Obst und Gemüse als Teil ihrer täglichen Rationen, und 71 % greifen zu Obst und Gemüse als Snack.⁷⁰

⁶⁷ McCarthy, O'Neill, & Hashem (2019): Ireland's food distribution and consumption – the current state, *University College Cork; Plateforms; Cork University Business School*. Seite 8 ff., zuletzt aufgerufen: 22.08.2023

⁶⁸ Ebenda.

⁶⁹ Just Eats (2023): Just Eat Ireland Food Delivery Report: <u>www.just-eat.ie</u>, zuletzt aufgerufen: 04.09.2023

6. Regelungen zum Import

6.1 Importbedingungen

Bei der Versendung von Waren nach Irland, die sich in Deutschland im zollrechtlich freien Verkehr befinden, sind die Vorschriften über den innergemeinschaftlichen Warenverkehr anwendbar. Neben umsatzsteuerlichen Meldepflichten sind innergemeinschaftliche Versendungen und Erwerbe monatlich statistisch zu melden. Die Einfuhrbestimmungen des innergemeinschaftlichen Verkehrs sind zu beachten. So ist die Einfuhr von Waren aus der EU weitgehend liberalisiert, d. h. es ist lediglich eine Einfuhranmeldung erforderlich.⁷¹

Die Umsatzsteuer-Identifikationsnummer des Leistungserbringers und die Umsatzsteuer-Identifikationsnummer des Leistungsempfangenden (in Irland VAT oder CBL) müssen in der Rechnung angegeben werden, damit eine steuerbefreite Lieferung vorliegt. Zusätzlich muss ein Hinweis auf die Steuerbefreiung der Lieferung enthalten sein. Eine genaue Warenbezeichnung und alle handelsüblichen Angaben müssen ebenfalls in der Rechnung enthalten sein.⁷²

Für Waren mit Ursprung in der EU sowie für Waren, die sich in der EU im zollrechtlich freien Verkehr befinden, d. h. bereits verzollte Waren, sind in der Regel keine Ursprungszeugnisse erforderlich. Für Wiederausfuhren können jedoch Ursprungszeugnisse in einfacher Ausfertigung verlangt werden. Für unverzollte Drittlandswaren sind Ursprungszeugnisse in der Regel nicht erforderlich, können aber im Einzelfall verlangt werden (einfache Ausfertigung). Unterliegt die Ware einer Einfuhrbeschränkung, ist ein Ursprungszeugnis zwingend erforderlich.⁷³

Bei Lieferungen über die sog. UK-Landbrücke nach Irland sind seit dem Brexit zusätzliche Zollvorschriften zu beachten. Diese umfassen die Ausgangs- und Versandanmeldung im IT-System New Computerised Transit System (NCTS) sowie das Versandbegleitdokument (TAD) und die Versandbezugsnummer (MRN).⁷⁴

6.2 Kennzeichnungsvorschriften

Die EU-Verpackungsrichtlinie 94/62 gilt auch in Irland. Für die Entsorgung der von ihnen in Verkehr gebrachten Verpackungen ist jedes Unternehmen selbst verantwortlich. Es gibt keine besonderen Kennzeichnungsvorschriften. Lediglich die Ursprungsbezeichnung muss

⁷¹ WKO (2023): Irland: Export und Import: <u>www.wko.at</u>, zuletzt aufgerufen: 24.08.2023

⁷² Ebenda.

⁷³ IHK Bayern (2018): Exportbericht Irland, Seite 16: <u>www.international.bihk.de</u>, zuletzt aufgerufen: 24.08.2023

⁷⁴ WKO (2023): Irland: Export und Import: <u>www.wko.at</u>, zuletzt aufgerufen: 24.08.2023

auf Waren angebracht werden. Für gefährliche Stoffe und Produkte gelten besondere Einstufungs-, Verpackungs- und Kennzeichnungsvorschriften, die u. a. eine Kennzeichnung in der Sprache des Einfuhrlandes notwendig machen.⁷⁵

Nach einer dreijährigen Übergangsfrist müssen ab dem 22. Mai 2026 alle Etiketten alkoholischer Getränke sowohl auf die Risiken des Alkoholkonsums während der Schwangerschaft hinweisen als auch vor Leber- und Krebsrisiken warnen und für weitere Informationen auf die Website "Ask About Alcohol" verweisen. Die Angaben des Alkoholgehalts in Gramm und des Kaloriengehalts werden ebenfalls verpflichtend.⁷⁶

6.3 Zulassungsvoraussetzungen für Produkte

Um lebende Tiere einzuführen, muss beim Department of Agriculture, Veterinary Section (irisches Landwirtschaftsministerium) eine Einfuhrgenehmigung beantragt werden. Die Einfuhr von frischem Fleisch, wärmebehandelten Fleischerzeugnissen, Fleisch in Dosen und Milchprodukten für kommerzielle Zwecke ist unter der Voraussetzung gestattet, dass die Produkte aus Verarbeitungsbetrieben stammen, die von der EU zugelassen wurden.⁷⁷

6.4 Zollverfahren und Zollsätze

Die Einfuhr von Waren aus der EU ist zollfrei. Bei der Einfuhr von Alkohol müssen irische Verbrauchende eine vom Produkt abhängige Verbrauchssteuer entrichten. Der Betrag ist vor der Einfuhr bei der zuständigen Zollbehörde zu entrichten. Es ist zu beachten, dass die irischen Zollbehörden auch Verbrauchssteuern einschließlich Verwaltungsstrafen auf einzelne Flaschen Wein erheben, die versandt und nicht deklariert wurden.⁷⁸

In Irland ist eine Steuer auf zuckerhaltige Getränke seit dem 1. April 2018 in Kraft. Alle Getränke, denen Zucker zugesetzt wurde und die einen Zuckergehalt von mehr als 5 g pro 100 ml aufweisen, sind von der neuen Steuer betroffen. Die Höhe der Steuer hängt davon ab, wie viel Zucker ein Getränk enthält. Ab einem Zuckergehalt von mehr als 5 g pro 100 ml werden 20 Cent pro I Getränk fällig. Ab einem Zuckergehalt von mehr als 8 g pro 100 ml sind es 30 Cent pro I Getränk. Milchprodukte sowie Fruchtsäfte, denen kein Zucker zugesetzt wurde, sind von der Steuer ausgenommen.⁷⁹

⁷⁵ WKO (2023): Irland: Export und Import: <u>www.wko.at</u>, zuletzt aufgerufen: 24.08.2023

⁷⁶ Wein-Plus (2023): Irland erstes Land mit Gesundheitswarnungen auf Wein-Etiketten: www.magazin.wein.plus, zuletzt aufgerufen: 24.08.2023

⁷⁷ IHK Bayern (2018): Exportbericht Irland, Seite 16: www.international.bihk.de, zuletzt aufgerufen: 24.08.2023

⁷⁸ WKO (2023): Irland: Export und Import: <u>www.wko.at</u>, zuletzt aufgerufen: 24.08.2023

⁷⁹ GTAI (2018): Irland: Steuer auf zuckerhaltige Getränke: <u>www.gtai.de</u>, zuletzt aufgerufen: 22.08.2023

7. SWOT-Analyse

Tabelle 1: SWOT-Analyse Lebensmittelmarkt Irland

Stärken	Schwächen
Moderner Industrie- und	Starke Abhängigkeit von
Dienstleistungsstandort durch	ausländischen Investoren
ansässige globale	Kleiner Binnenmarkt in dezentraler
Technologiekonzerne	Insellage
Überdurchschnittlich hohes	Hohes Kostenniveau bei Immobilien,
Wirtschaftswachstum	Löhnen und Waren
Starke Exportüberschüsse	Ungleichgewicht in der
Hohes Preisniveau bietet	Wirtschaftskraft zwischen Regionen
Exporteuren attraktive Margen	und Sektoren
Geringe Unternehmensbesteuerung	 Fachkräftemangel
Starke akademische	
Forschungslandschaft	
Chancen	Risiken
Nordirland über Grenze mit Irland	 Globale Mindeststeuer könnte
weiterhin zu EU-Binnenmarktregeln	Irlands Markenkern gefährden
erschließbar	Neue Zollgrenze erschwert Zugang
 Neuordnung des irischen 	zum wichtigen Absatzmarkt
Außenhandels post-Brexit stärkt	Vereinigtes Königreich
deutsch-irische Handelsbeziehungen	 Steigende Inflation gefährdet
Neue Fährverbindungen verbessern	Privatkonsum als Wachstumstreiber
irischen Direkthandel innerhalb der	im Binnenmarkt
EU	•
 Bevölkerungswachstum dank 	
Zuwanderung von qualifizierten	
Arbeitskräften und hoher	
Geburtenrate	
Ausbau der Verkehrs-, Energie- und	
IKT-Infrastruktur, Bau von Wohn-	
und Gewerbeimmobilien	

Quelle: eigene Darstellung nach GTAI (2022): Irisches Geschäftsmodell zeigt sich krisenfest

8. Übersicht über wichtige Messen und Kontaktaufnahmemöglichkeiten

8.1 Fachmessen

Food & Drink Business Europe Conference & Exhibition		
Adresse /	Sport Ireland Campus	
Website	Pavilion Building National Sports Campus,	
	Snugborough Road,	
	Blanchardstown,	
	Co. Dublin 15,	
	Irland	
	<u>www.fooddrinkevent.com</u>	
Kontakt	E-Mail: mark@prempubevents.com	
	Tel.: +353 (0)1612 0880	
Termin 2023	5. Oktober 2023	
Profil	Die Food & Drink Business Europe Conference & Exhibition ist eine	
	Fachmesse für die irische Lebensmittelindustrie. Auf der Messe werden	
	die neuesten Trends und Innovationen gezeigt. Im Rahmen der Messe	
	werden verschiedene themenspezifische Events und Konferenzen	
	organisiert.	

National Ploughi	National Ploughing Championships		
Adresse /	Park Ratheniska		
Website	Powellstown,		
	Raheenanisky,		
	Ratheniska,		
	Co. Laois,		
	Irland		
	www.npa.ie		
Kontakt	E-Mail: info@npa.ie; npaexhibition@npa.ie		
	Tel.: +353 (0)59 8625125		
Termin 2023	19 21. September 2023		
Profil	Die National Ploughing Championships ist eine Outdoor-Messe für die		
	Lebensmittelindustrie und für Landtechnik. Auf der Messe werden die		
	neuesten Trends und Erfindungen gezeigt und innovative Lebensmittel		
	präsentiert.		

8.2 Verbände/Institutionen/Öffentliche Einrichtungen

Chambers of Commerce of Ireland	
Adresse /	11 St Stephen's Green,
Website	Dublin 2,
	Irland
	www.chambers.ie
Kontakt	Frau Aiofe Quinn, Policy and Research Executive
	E-Mail: info@chambers.ie
	Tel.: +353 (0)1400 4300
Profil	Der Dachverband der irischen Handelskammern ist das größte irische
	Unternehmensnetzwerk mit einer geografischen Reichweite, die sich
	über Städte und Gemeinden im ganzen Land erstreckt. Der Verband
	vertritt die Ansichten der Unternehmen aller Branchen und spielt eine
	wichtige Rolle bei der Verabschiedung und Umsetzung der Ziele für
	die nachhaltige Entwicklung der Industrie in Irland.

Chocolate & Confectionery Association of Ireland		
Adresse /	Ibec Head Office	
Website /	84/86 Lower Baggot Street	
Website	Dublin 2	
· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	Irland	
	www.ibec.ie	
Kontakt	Frau Sarah FitzGerald, Executive	
	E-Mail: sarah.fitzgerald@ibec.ie	
	Tel.: +353 (0)16051525	
Profil	Die CCAI repräsentiert die Interessen der Schokoladen- und	
	Süßwarenindustrie auf nationaler und europäischer Ebene.	

Department of Agriculture, Food and the Marine	
Adresse /	Agriculture House
Website	Kildare Street
	Dublin 2
	Irland
	www.agriculture.gov.ie
Kontakt	Herr Richard Healy, Director, Animal Health and Welfare

	E-Mail: richard.healy@agriculture.gov.ie
	Tel.: +353 (0)16 072000
Profil	Das irische Landwirtschaftsministerium ist für die nachhaltige
	Entwicklung eines wettbewerbs- und verbrauchsorientierten Agrar-
	und Ernährungssektors zuständig und unterstützt die ländliche
	Wirtschaft und Gesellschaft.

Deutsch-Irische Industrie- und Handelskammer (AHK Irland)		
Adresse /	5 Fitzwilliam Street Upper	
Website /	Dublin 2	
Website	Irland	
VV CD SITE	www.german-irish.ie	
Kontakt	Herr Ralf Lissek, Geschäftsführer	
	E-Mail: ralf.lissek@german-irish.ie	
	Tel.: +353 (0)87 231 1142	
Profil	Die Deutsch-Irische Industrie- und Handelskammer ist die offizielle	
	Vertretung der deutschen Wirtschaft in Irland. Die AHK Irland ist	
	Ansprechpartner bei allen Fragen rund um den Markteinstieg in das	
	Land und bietet Beratung, Geschäftspartnervermittlung und	
	verschiedene Veranstaltungen an.	

Drinks Ireland	
Adresse /	84-86 Lower Baggot Street
Website /	Dublin 2
Website	Irland
	www.ibec.ie/drinksireland/wine
Kontakt	Herr Jonathan McDade, Head of Wine
	E-Mail: jonathan.mcdade@ibec.ie
	Tel.: +353 (0)1605 1688
Profil	Drinks Ireland ist der Dachverband der irischen Getränkehersteller und
	vertritt deren Interessen gegenüber der Politik. Die verschiedenen
	Segmente in der irischen Getränkeindustrie werden durch einzelne
	Fachabteilungen repräsentiert. Die Weinsektion von Drinks Ireland vereint
	Weinimporteure und -distributoren. Drinks Ireland ist Teil der Ibec-
	Gruppe, einer irische Lobbygruppe, die die unterschiedlichsten Industrien
	repräsentiert.

Enterprise Ireland	
Adresse /	East Point Business Park
Website /	Dublin 3
Website	Irland
VVCD3ItC	www.enterprise-ireland.com
Kontakt	Herr Tom Cusack, International Sales and Partner
	E-Mail: tom.cusack@enterprise-ireland.com
	Tel.: +353 (0)1727 2745
Profil	Enterprise Ireland ist eine staatliche Organisation, die für die Entwicklung
	und das Wachstum irischer Unternehmen auf den Weltmärkten
	verantwortlich ist. Sie arbeitet mit irischen Unternehmen zusammen, um
	ihnen bei der Gründung, dem Wachstum, der Innovation und der
	Gewinnung von Exportverkäufen auf den globalen Märkten zu helfen.

IDA Ireland	
Adresse /	Three Park Place
Website /	Hatch Street Upper
	Dublin 2
Website	Irland
	www.idaireland.com
Kontakt	Herr Martin Shanahan, CEO
	E-Mail: idaireland@ida.ie
	Tel.: +353 (0)1603 4000
Profil	IDA Ireland wurde im Jahr 1949 gegründet und ist eine Agentur zur
	Förderung von Auslandsinvestitionen in Irland. Die Agentur arbeitet unter
	der Schirmherrschaft des Ministeriums für Wirtschaft, Unternehmen und
	Innovation. IDA Ireland ist erster Ansprechpartner bei Fragen zu
	Geschäftsmöglichkeiten in Irland.

Irish Beverage Cou	Irish Beverage Council (IBC)	
Adresse /	Ibec Head Office	
Website	84/86 Lower Baggot Street	
	Dublin 2	
	Irland	
	www.ibec.ie	
Kontakt	Herr Robert Kiernan, Director	
	E-Mail: robert.kiernan@ibec.ie	
	Tel.: +353 (0)1605 1500	
Profil	Der IBC ist die Interessenvertretung der nichtalkoholischen	
	Getränkeindustrie in Irland und Nordirland. Die Gruppe besteht aus	
	Markeninhabenden, Herstellenden, Vertreibenden und Vermarktenden	
	von stillen und kohlensäurehaltigen Erfrischungsgetränken, Sport- und	
	Energiegetränken, Säften und verpackten Wässern. Die IBC ist eine	
	Einheit von Food Drink Ireland und gehört zur Familie der von Irish	
	Business and Employers Confederation etriebenen Branchenverbände.	

Irish Bread Bakers Association (IBBA)	
Adresse /	Ibec Head Office
Website	84/86 Lower Baggot Street
	Dublin 2
	Irland
	www.ibec.ie

Kontakt	Frau Sarah FitzGerald, Executive
	E-Mail: sarah.fitzgerald@ibec.ie
	Tel.: +353 (0)16051525
Profil	Die IBBA vertritt die Interessen der irischen Brotindustrie. Sie ist
	Mitglied von Food Drink Ireland (FDI), einem Unternehmensbereich
	innerhalb von Ibec. Die IBBA arbeitet mit ihren Mitgliedern zusammen,
	um die ernährungsphysiologischen Vorteile von Brot und seine
	Bedeutung für eine ausgewogene und gesunde Ernährung zu
	vermitteln. Darüber hinaus verfolgt sie aufmerksam alle Themen, die
	die Mitglieder betreffen, einschließlich Einzelhandelsfragen,
	Wettbewerb und Einzelhandelsrecht sowie regulatorische
	Entwicklungen.

Irish Breakfast Cereal Association (IBCA)	
Adresse /	Ibec Head Office
Website	84/86 Lower Baggot Street
	Dublin 2
	Irland
	<u>www.ibec.ie</u>
Kontakt	Frau Sarah FitzGerald, Executive
	E-Mail: sarah.fitzgerald@ibec.ie
	Tel.: +353 (0)16051525
Profil	Die IBCA wurde im Jahr 1992 gegründet, um die Interessen der
	irischen Frühstückscerealien- und Hafermühlenindustrie sowohl auf
	nationaler als auch auf europäischer Ebene zu vertreten.

Irish Farmers Association (IFA)	
Adresse /	Irish Farm Centre
Website	Bluebell, Dublin 12
	Irland
	www.agriculture.gov.ie
Kontakt	Herr Damian McDonald, Director General
	E-Mail: damianmcdonald@ifa.ie
	Tel.: + 353 (0)14 500266
Profil	Die irische Landwirtschaftsvereinigung ist eine nationale
	Organisation, die die Interessen aller Sektoren der Landwirtschaft in
	Irland vertritt.

Irish Food Board (BORD BIA)	
Adresse /	Clanwilliam Court
Website	Lower Mount St
	Dublin 2
	Irland
	www.bordbia.ie
Kontakt	Herr Peter Duggan, Pigmeat & Poultry sector manager
	E-Mail: peter.duggan@bordbia.ie
	Tel: +353 (0)16 685155
Profil	Bord Bia ist eine staatliche Agentur mit dem Ziel, den Verkauf von
	irischen Lebensmitteln sowohl im Ausland als auch in Irland selbst zu
	fördern. Der Verband fungiert als Bindeglied zwischen irischen
	Produzenten und ihren Kunden weltweit. Bord Bia ist vor allem für die
	Zertifizierung von irischen Lebensmitteln unter dem Label
	Origin Green bekannt, mit dem es das weltweit erste nationale
	Nachhaltigkeitsprogramm für Lebensmittel entwickelte.

Irish Foodservice Suppliers Alliance (IFSA)	
Adresse /	Unit 3, Block A
Website /	Broomfield Business Park
Website	Malahide
Website	Co. Dublin
	Irland
	<u>www.ifsa.eu.com</u>
Kontakt	Herr Garret Buckley, CEO
	E-Mail: garret.buckley@ifsa.eu
	Tel.: +353 (0)1846 0091
Profil	IFSA vertritt die irischen Foodservice-Lieferanten aus allen Sektoren der
	Foodservice-Branche. Die IFSA bietet eine Plattform zum Austausch und
	zum Netzwerken und wurde im Jahr 2012 gegründet.

Licensed Vintners Association (LVA)	
Adresse /	Anglesea House
Website /	Anglesea Road
Website	Ballsbridge
Website	Dublin 4
	Irland
	www.lva.ie
Kontakt	Herr Donall O'Keeffe, CEO
	E-Mail: admin@lva.ie
	Tel.: +353 (0)1 668 0215
Profil	Die LVA ist der Berufsverband und die Vertretung des
	Gastronomiegewerbes in Dublin. Gegründet im Jahr 1817, ist die LVA
	über 200 Jahre alt und damit der älteste Berufsverband Irlands.

National Off-Licence Association	
Adresse /	Block D, Unit 6
Website /	Nutgrove Office Park
Website	Rathfarnham
Website	Dublin 14
	Irland
	www.noffla.ie
Kontakt	Herr Gary O'Donovan, Vorsitzender
	E-Mail: gary@noffla.ie
	Tel.: +353 (0)1296 2326
Profil	NOffLA wurde im Jahr 1991 gegründet und vertritt den unabhängigen
	Off-Licence-Handel in Irland. NOffLA vertritt die Interessen ihrer
	Mitglieder gegenüber der irischen Regierung und anderen
	Industrieverbänden. Der Verband hat 315 Mitglieder.

Restaurants Association of Ireland	
Adresse /	11 Bridge Court
Website /	Citygate
Website	St. Augustine Street
VVCDSICC	Dublin 8
	Irland
	www.rai.ie
Kontakt	Frau Laura Kelly, Business Development
	E-Mail: <u>laura@rai.ie</u>
	Tel.: +353 (0)1677 9901
Profil	Die Restaurants Association of Ireland vertritt die Interessen von mehr als
	2.500 Restaurants gegenüber der Politik. Mitglieder sind Restaurants,
	Cafés, Hotelrestaurants, Gastropubs, Golfclubs und Kochschulen.

The Drinks Industry Group of Ireland (DIGI)	
Adresse /	Anglesea House, Anglesea Road
Website /	Ballsbridge
Website	Dublin 4
VVCDSICE	Irland
	www.drinksindustry.ie
Kontakt	Tel.: +353 (0)1668 0215
Profil	Die DIGI ist die Dachorganisation der Getränkeindustrie Irlands. Die
	Organisation vertritt sowohl Getränkeherstellende als auch den
	Einzelhandel, und das Gastgewerbe. DIGI vertritt die Interessen seiner
	Mitglieder gegenüber der Politik.

8.3 Lebensmitteleinzelhandel

Aldi Stores (Ireland) Ltd.	
Adresse /	Newbridge Road
Website /	Naas
Website	County Kildare
	Irland
	<u>www.aldi.ie</u>
Kontakt	Kontaktformular auf der Homepage
	Tel.: +353 (0) 1800 991 828
Umsatz	59 Mrd. EUR (Aldi Süd, 2019)
Mitarbeiterzahl	181 Tsd.
Profil	Aldi Stores (Ireland) Ltd. ist ein Lebensmitteldiscounter aus Deutschland.
	Das Unternehmen hatte im Jahr 2020 einen Marktanteil von rund 12,2 %.
	Im Sortiment sind alle gängigen Lebensmittel sowie eine Auswahl an
	alkoholischen und nicht-alkoholischen Getränken. Aldi Stores (Ireland)
	Ltd. hat in Irland ca. 150 Filialen.

BWG Foods UC: E	BWG Foods UC: Eurospar Ireland (SPAR)	
Adresse /	Greenhills Road	
Website /	Dublin 24	
Website	Irland	
vvensite	<u>www.spar.ie</u>	
Kontakt	Herr Ricky O'Brien, Foodservice Director	
	E-Mail: info@EURspar.ie	
	Tel.: +353 (0)14 090300	
Umsatz	1,5 Mrd. EUR (2021)	
Mitarbeiterzahl	370 Tsd.	
Profil	SPAR ist seit über 50 Jahren in Irland tätig und gehört zu den größten	
	Einzelhandelskonzernen des Landes. Die Gruppe, die zum führenden	
	Groß- und Einzelhandelsunternehmen BWG Foods UC gehört, umfasst das	
	Konzept SPAR für den Einkauf in der Nachbarschaft und SPAR Express für	
	den Einkauf in der Stadt.	

Dunnes Stores Re	Dunnes Stores Retailing	
Adresse /	46-50 South Great George's Street	
Website /	Dublin 2	
Website	Irland	
Website	<u>www.dunnesstores.com</u>	
Kontakt	Kontaktformular auf der Homepage	
	Tel.: +353 (0)818 300066	
Umsatz	2,6 Mrd. EUR	
Mitarbeiterzahl	15 Tsd.	
Profil	Dunnes Stores Retailing ist eine irische Einzelhandelskette mit 134 Filialen	
	in Irland, Nordirland und Spanien. Das Familienunternehmen mit Sitz in	
	Dublin wurde im Jahr 1944 in Cork gegründet. Zunächst bestand das	
	Sortiment ausschließlich aus Textilien, wurde aber in den 1960er-Jahren	
	auf Lebensmittel ausgeweitet. Dunnes Stores haben keine separaten	
	Lebensmittel- oder Textilgeschäfte, das komplette Sortiment wird in allen	
	Filialen angeboten. Im Jahr 2020 hatte das Unternehmen einen	
	Marktanteil von 21,2 %.	

Lidl Ireland GmbI	Lidl Ireland GmbH	
Adresse /	Main Road	
Website /	Tallaght	
Website	Dublin 24	
Website	Irland	
	<u>www.lidl.ie</u>	
Kontakt	Kontaktformular auf der Homepage	
	Tel.: +353 (0) 19203010	
Umsatz	114,8 Mrd. EUR (2022/23, weltweit)	
Mitarbeiterzahl	360 Tsd.	
Profil	Die Lidl Ireland GmbH ist eine Tochter der deutschen Supermarktkette Lidl	
	und seit dem Jahr 2000 in Irland aktiv. Die Märkte bieten das komplette	
	Sortiment an Lebensmitteln des täglichen Bedarfs sowie eine Auswahl an	
	Still- und Schaumweinen. Die Lidl Ireland GmbH hatte im Jahr 2020 einen	
	Marktanteil von 12,8 % und 175 Filialen (2022).	

SuperValu (Musg	SuperValu (Musgrave Group)	
Adresse /	Ballycurreen,	
Website /	Airport Road,	
Website	Cork	
· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	Irland	
	www.supervalu.ie	
Kontakt	E-Mail: onlinehelp@supervalu.ie	
	Tel.: +353 (0)1906 8880	
Umsatz	3,5 Mrd. EUR (2021)	
Mitarbeiterzahl	29 Tsd.	
Profil	SuperValu ist Teil der Musgrave Group, Irlands größtem	
	Lebensmittelhändler. SuperValu ist seit mehr als 30 Jahren im Markt aktiv	
	und hat über 230 Filialen im ganzen Land. Das Sortiment besteht aus den	
	Lebensmitteln des täglichen Bedarfs sowie aus alkoholischen und nicht-	
	alkoholischen Getränken. Im Jahr 2020 hatte SuperValu einen Marktanteil	
	von 22,2 %.	

Tesco Ireland Ho	Tesco Ireland Holdings Ltd.	
Adresse /	Gresham House	
Website /	Marine Road	
Website	Dun Laoghaire	
VVCDSICC	Co. Dublin	
	Irland	
	<u>www.tescoireland.ie</u>	
Kontakt	Kontaktformular auf der Homepage	
	Tel.: +353 (0)1800 248 123	
Umsatz	32 Mrd. EUR (2022)	
Mitarbeiterzahl	14,5 Tsd.	
Profil	Tesco Ireland Holdings Ltd. ist die irische Tochtergesellschaft der	
	Supermarktgruppe Tesco. Das Unternehmen betreibt große Supermärkte	
	unter der Hauptmarke Tesco und kleinere Geschäfte in städtischen	
	Gebieten unter der Marke Tesco Metro. Unter dem Banner Tesco Extra	
	betreibt das Unternehmen Hypermärkte sowie kleine Convenience-Stores	
	unter dem Namen Tesco Express. Tesco Ireland Holdings Ltd. hatte im	
	Jahr 2020 einen Marktanteil von 21,6 %.	

8.4 Import/Herstellung

Artisan Foods Ltd.	
Adresse /	Artisan Foods Limited
Website /	38-39 Canal Walk,
	Parkwest,
· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	Dublin 12
	Irland
	<u>www.artisanfoods.ie</u>
Kontakt	E-Mail: sales@artisanfoods.ie
	Tel.: +353 (0)1620 4984
Profil	Artisan Foods Ltd. vertreibt frische, saisonale Produkte und handwerklich
	hergestellte Zutaten für das Gaststättengewerbe in Dublin und ganz
	Irland. Von den Anfängen als Spezialist für hochwertige Zutaten aus
	Frankreich bietet die Firma heutzutage ein umfassendes Angebot an
	irischen und europäischen Zutaten und Produkten.

Bubble Brothers	Bubble Brothers Ltd.	
Adresse /	Unit Eight	
Website /	Cork Bonded Warehouses	
Website	Little Island Business Park	
	Little Island	
	Cork	
	Irland	
	www.bubblebrothers.ie	
Kontakt	Herr Billy Forrester, Managing Director	
	E-Mail: info@bubblebrothers.com	
	Tel.: +353 (0)21 431 6000	
Profil	Bubble Brothers Ltd. wurde im Jahr 1997 gegründet, importiert und	
	vertreibt diverse Still- und Schaumweine aus verschiedenen	
	Anbaugebieten weltweit in Irland. Das Unternehmen vertreibt	
	überwiegend Weine von kleinen Weingütern.	

Food-Bridge Ltd.	
Adresse /	Lee House, Riverview Business Park
Website /	Bessboro Rd.
Website	Mahon
	Irland
	www.foodbridge.ie
Kontakt	E-Mail: imports@foodbridge.ie
	Tel.: +353 (0)21 4515830
Profil	Die Business-Bereiche von Food-Bridge Ltd. umfassen den Import,
	Export, Distribution und Großhandel von Fleisch und Fleischprodukten.

Global Food & Beverage Specialist Ltd.	
Adresse /	Unit 7,
Website /	Lehenaghmore Business Park,
Website	Togher, Cork
	Irland
	www.gfbs.ie
Kontakt	Kontaktformular auf der Webseite
	Tel.: +353 (0)21 4830968
Profil	Global Foods & Beverage Specialist Ltd. importiert hochwertige
	Markenprodukte sowie gesunde, fair gehandelte und nachhaltige
	Produkte, u. a. Proteinriegel, Bäckereiwaren und gesunde Snacks. Das
	Unternehmen bietet einen Verkaufs-, Vertriebs- und Merchandising-
	Service für den Einzelhandel und den Foodservice an.

IMCO Premium Foods Ltd.	
Adresse /	Unit 15,
Website /	Dunboyne Business Park,
Website	Dunboyne, Co. MeathIrland
	www.imcopremium.com
Kontakt	Herr Christian Szanto, Business Manager
	E-Mail: <u>bm@imcopremium.com</u>
	Tel.: +353 (0)86 189 4175
Profil	IMCO Premium Foods Ltd. ist ein familiengeführtes Unternehmen,
	welches seit dem Jahr 2007 in der Gegend von Dublin tätig ist. Das
	Unternehmen importiert Nüsse, Samen, Trockenfrüchte und Gewürze
	sowie weitere Lebensmittelzutaten an Bäckereien, Konditoreien, Cash &
	Carry-Lagerhäuser und andere Lebensmittelherstellende.

Kühne + Heitz UK Ltd.	
Adresse /	Carlton House
Website /	18 Mere Green Rd.
Website	Sutton Coldfield
	United Kingdom
	www.kuhneheitz.de
Kontakt	E-Mail: sales@knh.nl
	Tel.: +31 (0)78 6321222
Profil	Kühne + Heitz UK Ltd. ist im internationalen Export, Import und
	Handel von Geflügel, u. a. mit Irland, aktiv.

Mary Pawle Wir	Mary Pawle Wines	
Adresse /	Gortamullen	
Website /	Kenmare	
Website	Co. Kerry	
	Irland	
	www.kinnegarwines.com	
Kontakt	E-Mail: info@marypawlewines.com	
	Tel.: +353 (0)64 66 41443	
Profil	Mary Pawle Wines importiert und vertreibt Weine aus biologischem und	
	ökologischem Anbau. Bislang hat das Unternehmen Weine aus Frankreich,	
	Italien, Spanien, Frankreich, Portugal, Argentinien, Österreich und	
	Südafrika im Sortiment.	

Maxela Ltd.	
Adresse /	5 Century Business Park,
Website /	Melville Road,
Website	Dublin
	Irland
	www.maxela.org
Kontakt	E-Mail: info@maxela.net
	Tel.: +353 (0)1814 2800
Profil	Maxela Ltd. wurde im Jahr 2005 ursprünglich als
	Großhandelsunternehmen für osteuropäische Lebensmittel gegründet.
	Heute deckt es diverse internationale Waren ab und beliefert ein breites
	Spektrum von Kunden, darunter Supermärkte, Convenience Stores, Cafés
	und Restaurants sowie Catering-Unternehmen, u. a. SUPERVALU und
	EUROSPAR.

National Organic	National Organic Products Ltd.	
Adresse /	I.D.A Business Park	
Website /	Southern Cross Rd	
Website	Bray	
	Co. Wicklow	
	Irland	
	www.nationalorganic.com	
Kontakt	Herr Kieran Dunne, Managing Director	
	E-Mail: info@nationalorganic.com	
	Tel.: +353 (0)1 9012761	
Profil	National Organic Products Ltd. ist ein irisches Unternehmen mit mehr als	
	20 Jahren Erfahrung im Bereich der ökologischen Lebensmittel. Das	
	Unternehmen steht hinter Irlands führender Bio-Marke "Bunalun	
	Organic".	

Next Door Off Licence Group	
Adresse /	Unit 16 Block D Nutgrove Office Park
Website /	Rathfarnham
Website	Dublin 14
	Irland
	<u>www.nextdoor.ie</u>
Kontakt	E-Mail: enquiries@nextdoor.ie
	Tel.: +353 (0)12969 111
Profil	Die Next Door Off Licence Group betreibt seit dem Jahr 1998 Off-Licence-
	Handlungen für alkoholische Getränke im ganzen Land. In den Läden ist
	eine breite Auswahl an internationalen Still- und Schaumweinen zu
	finden. Daneben bieten die Läden auch Bier, Spirituosen und Liköre an.

O'Briens Wine O	O'Briens Wine Off Licence Group	
Adresse /	33 Spruce Avenue	
Website /	Stillorgan Business Park	
Website	Blackrock	
	Co. Dublin	
	Irland	
	www.obrienswine.ie	
Kontakt	E-Mail: online@obrienswine.ie	
	Tel.: +353 (0)1269 3139	
Profil	Das irische Unternehmen O'Briens Wine Off Licence Group in	
	Familienbesitz importiert und handelt mit Wein. Das Unternehmen	
	eröffnete im Jahr 1944 seinen ersten Laden und hat mittlerweile	
	34 Filialen im ganzen Land. Im Sortiment befinden sich mehr als	
	1 Tsd. Weine von über 180 Weingütern weltweit. O'Briens Wine Off	
	Licence Group vertreibt Wein an Privatpersonen und zählt zu den Off-	
	Licence-Betrieben.	

Odaios Foods Ltd	Odaios Foods Ltd	
Adresse /	11 Magna Drive	
Website /	Magna Business Park	
Website	Citywest	
	Dublin 24	
	Irland	
	www.obrienswine.ie	
Kontakt	E-Mail: info@odaios-foods.com	
	Tel.: +353 (0) 1 469 1455	
Profil	Odaios Foods Ltd. ist ein Unternehmen, das sich auf die Importaktivitäten	
	von Lebensmitteln für die Gastronomie und den Feinkosthandel	
	spezialisiert hat. Das Unternehmen ist Mitglied der irischen Organisation	
	"Organic Trust" und importiert auch Bio-Lebensmittel.	

Power & Co. Fine Wines	
Adresse /	1 Bridgeview
Website /	Main Street
Website	Lucan, Dublin
	Irland
	www.powerfinewines.com
Kontakt	E-Mail: info@powerfinewines.com
	Tel.: +353 (0)1610 0362
Profil	Power & Co. Fine Wines importiert und vertreibt Wein und Lebensmittel.
	Das Unternehmen hat seinen Sitz in Dublin.

Redmond Fine Foods Ltd.	
Adresse /	Unit F1, Southern Link Business Park
Website /	Newbridge Road, Naas
Website	Co. Kildare
	Irland
	www.redmondfinefoods.ie
Kontakt	E-Mail: info@redmondfinefoods.ie
	Tel.: +353 (0)45 883570/73
Profil	Redmond Fine Foods Ltd. beschafft hochwertige Zutaten und
	Lebensmittel, die sie in ganz Irland an Restaurants liefert und vermarktet.

Terroirs Ltd.	
Adresse /	103 Morehampton Road
Website /	Donnybrook
Website	Dublin 4
	Irland
	www.terroirs.ie
Kontakt	E-Mail: info@terroirs.ie
	Tel.: +353 (0)1667 1311
Profil	Terroirs Ltd. importiert und vertreibt Still- und Schaumweine aus
	weltweiten Anbaugebieten. Das Unternehmen hat zusätzlich zu seinen
	Ladenlokalitäten in Dublin auch einen Online-Shop. Bislang sind noch
	keine deutschen Weine im Sortiment.

The Corkscrew Ltd.	
Adresse /	4 Chatham Street
Website /	Dublin 2
Website	Irland
	www.thecorkscrew.ie
Kontakt	Herr Paul Foley, CEO
	E-Mail: sales@thecorkscrew.ie
	Tel.: +353 (0)1850 211 879
Profil	The Corkscrew Ltd. importiert und vertreibt Wein mit Sitz in Dublin. Das
	Unternehmen bietet verschiedene Weine aus verschiedenen
	Weingebieten weltweit. Deutsche Weine sind ebenfalls im Sortiment
	vertreten.

Two Counties Foods Ltd.		
Adresse /	2 - 4 East Market Building	
Website	London Central Markets	
	London	
	United Kingdom	
	www.twocountiesfoods.co.uk	
Kontakt	Herr Richard Scott, Sales Director	
	E-Mail: sales@twocountiesfoods.co.uk	
	Tel.: +44 (0)20 72361552	
Profil	Two Counties Foods Ltd. importiert und exportiert Fleisch und Geflügel	
	auf den irischen, britischen sowie internationalen Markt.	

HERAUSGEBER

Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) 53123 Bonn

BEZUGSQUELLE ANSPRECHPARTNER

Referat 424

(Internationale Grundstoffpolitik, Export, Absatzförderung)

Rochusstraße 1 53123 Bonn

E-Mail: 424@bmel.bund.de

STAND

September 2023

UMSCHLAGGESTALTUNG

BMEL

BILDNACHWEIS

railwayfx/stock.adobe.com

TEXT

enviacon international eine Marke der enviacon GmbH Schlossstr. 26 12163 Berlin www.enviacon.com

Bearbeiter/ -in; Redaktion Melanie Otto

DISCLAIMER/HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Trotz gründlicher Quellenauswertung und größtmöglicher Sorgfalt bei der Erstellung übernimmt enviacon international keine Haftung für die Inhalte der vorliegenden Marktstudie bzw. für Schäden, die sich – direkt oder indirekt – durch Entscheidungen ergeben, die auf Grundlage der Inhalte der vorliegenden Marktstudie getroffen werden.

Nachdruck und Fotokopien, auch teilweise, sind unter genauer Angabe der Quelle und mit Hinweis auf erstens enviacon international und zweitens die Förderung durch das BMEL gestattet.

Das BMEL ist für den Inhalt der Marktstudie nicht verantwortlich. Es werden ausschließlich Meinungen und Auffassungen der Verfasser wiedergegeben.

Diese Publikation wird vom BMEL unentgeltlich abgegeben. Die Publikation ist nicht zum Verkauf bestimmt. Sie darf nicht im Rahmen von Wahlwerbung politischer Parteien oder Gruppen eingesetzt werden.

Weitere Informationen unter

www.bmel.de



© Lebensministerium



www.agrarexportfoerderung.de

